

[Webversion anzeigen](#)[Newsletter abmelden](#)

Newsletter

23.05.2025



Tiefere Investitionen führen zu Gewinn von CHF 2.3 Mio. in der Jahresrechnung 2024

Die Gemeinderrechnung 2024 schliesst mit einem Jahresgewinn von 2.3 Mio. in der Erfolgsrechnung ab. Der Gewinn liegt um CHF 0.6 Mio. über dem Budget. Im Vorjahresvergleich zeigt sich eine Reduktion des Jahresgewinnes um CHF 0.1 Mio. Der betriebliche Ertrag liegt mit CHF 30.0 Mio. um CHF 1.7 Mio. über dem Vorjahreswert. Demgegenüber haben sich die betrieblichen Aufwendungen (vor Abschreibungen) um CHF 0.9 Mio. erhöht. Dies vorwiegend aufgrund der stark gestiegenen Beitragsleistungen, welche die Gemeinde in den Bereichen Soziales, Alter, Bildung und Energiemassnahmen leisten muss.

Die Gesamtrechnung schliesst mit einem Überschuss von CHF 2.8 Mio. ab. Hierbei liegen die Gesamteinnahmen, teils dank Einmaleffekten, deutlich über dem budgetierten Wert. Die Bruttoinvestitionen betragen 4.0 Mio. und unterschreiten den budgetierten Wert um CHF 3.1 Mio. Dies ist primär auf die zeitliche Verschiebung von diversen Projekten sowie teils auf Kosteneinsparungen in Projekten zurückzuführen.

Das Reservekapital reduziert sich trotz des Überschusses in der Gesamtrechnung gegenüber dem Vorjahr um CHF 3.7 Mio. und liegt am Jahresende bei CHF 22.5 Mio. Der Rückgang ist auf strategische Käufe von insgesamt sieben Grundstücken im Umfang von CHF 7.0 Mio. zurückzuführen.

Weiterer Gestaltungsplan an der Essanestrasse

Der Gemeinderat hat entschieden, auf einen Antrag der Eigentümerschaft und des Projektentwicklers zur Erstellung eines Gestaltungsplans auf dem Grundstück Nr. 1294 an der Essanestrasse einzutreten. Der Perimeter für den Gestaltungsplan liegt westlich des Kreuzungsbereichs Breiten/Haldengasse/Essanestrasse. Auf dem Grundstück soll ein Wohn- und Geschäftshaus mit einer Bruttogeschossfläche von 6'300 m² realisiert werden. Nebst einer Verkaufsfläche im Erdgeschoss ist auch die Realisierung von 26 Wohnungen geplant.

Weitere Umsetzungsschritte des Friedhofskonzeptes

In den Jahren 2020 und 2021 hat sich der Gemeinderat mit der grundsätzlichen Neugestaltung und Ausrichtung des Friedhofes Eschen befasst und wegweisende Beschlüsse für die weitere Entwicklung gefällt. Erstens wurde hinsichtlich der Urnengräber entschieden, dass künftig der Raum hinter der Kirche St. Martin in Richtung LAK Haus St. Martin für die Schaffung neuer Urnengräber genutzt werden soll. Zweitens wurde hinsichtlich der Urnennischen die Umsetzung eines neuen Konzeptes angestossen und ein erstes Teilstück einer neuen Wand mit Urnennischen im Jahr 2021 im südwestlichen Teil des Friedhofes realisiert. Gleichzeitig wurde damals auch die mittelfristige Verlegung des Gemeinschaftsgrabes in die Mitte des Friedhofes als Ziel formuliert.

Basierend auf diesen Grundsatzbeschlüssen soll nun bis zum Frühling 2026 eine weitere Etappe der Neugestaltung des Friedhofes in Angriff genommen werden. Diese Etappe umfasst als ersten Schritt die Verlegung und Neugestaltung des Gemeinschaftsgrabes in die Mitte des Friedhofes.



Abbildung: Visualisierung neues Gemeinschaftsgrab

Das Gemeinschaftsgrab wird als Wasserbecken ausgestaltet. Über dem Wasserbecken werden Natursteinstreifen angeordnet. Auf diesen Natursteinstreifen werden die Namen der verstorbenen angebracht. Ergänzt wird das Gemeinschaftsgrab mit einer Bepflanzung, einer parkähnlichen Anlage und Sitzmöglichkeiten. Durch die Neugestaltung des Gemeinschaftsgrabes einerseits und durch die Verlegung an einen zentralen Ort im Friedhof andererseits entsteht eine neue, würdige Bestattungsmöglichkeit auf dem Friedhof.

Die Verlegung des Gemeinschaftsgrabes macht gleichzeitig auch den Weg frei, um eine weitere Urnenwand als Fortsetzung der bisherigen Urnenwand zu erstellen. Diese Neuordnung der Urnenwände fasst den Friedhof gegen Süden ein und legt so weiteres Potential für ein parkähnliches Erscheinungsbild frei. Der gewonnene Freiraum lässt den Friedhof durchlässiger erscheinen. So entsteht nach und nach ein Friedhof mit Atmosphäre und Harmonie, in dem die Verstorbenen ihre letzte Ruhe und die Hinterbliebenen ein besinnliches Umfeld des Gedenkens vorfinden. Weitere Informationen zum Projekt finden sich im Gemeinderatsprotokoll.

Investitionsbeitrag an die Abwasserreinigungsanlage

Der getrocknete Klärschlamm aus der Abwasserreinigungsanlage des Abwasserzweckverbands (AZV) in Bendorf wird derzeit in Zementwerken thermisch verwertet und in den Zement eingebunden. Der bestehende Abnahmevertrag hat eine Laufzeit bis zum 31. Dezember 2025. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben der Schweiz muss ab dem 1. Januar 2026 Phosphor aus kommunalem Abwasser zurückgewonnen und einer stofflichen Verwertung zugeführt werden. Aufgrund des Zollvertrages ist Liechtenstein verpflichtet, diese Bestimmungen ebenfalls umzusetzen.

Auf Grundlage von Abklärungen wurde an der Delegiertenversammlung des AZV vom 30. September 2024 entschieden, für die künftige Schlammbehandlung einen Neubau zu realisieren. Die Inbetriebnahme der neuen Anlage ist für das Jahr 2027 vorgesehen. Finanziert wird der Neubau von allen Gemeinden des Landes gemäss dem bestehenden Verteilschlüssel. Für die Gemeinde Eschen-Nendeln fallen Kosten von rund CHF 440'000.00 an. Der Gemeinderat hat diesen Kostenanteil in einem Verpflichtungskredit für die Jahre 2025 – 2027 genehmigt.

1. Genussmarkt heute Abend

Heute Freitag findet ab 17.00 Uhr auf dem St. Sebastianplatz beim Begegnungszentrum «Clunia» der erste Nendler Genussmarkt statt. Es warten feine Speisen, erlesene Öle und erfrischende Getränke auf die Besucherinnen und Besucher. Der Anlass wird gemeinsam mit Ortsvereinen und lokalen Anbietern durchgeführt. Für musikalische Stimmung sorgen die Jugendharmonie, das Jugendensemble der Harmoniemusik Eschen sowie das Duo C3RO. Ein Abend voller Genuss und Begegnung wartet auf Sie!

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag bis Donnerstag: 8.00 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr

Freitag: 8.00 bis 11.30 Uhr und 12.45 bis 16.00 Uhr

Termine ausserhalb der regulären Öffnungszeiten sind nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung möglich.

Gemeindeverwaltung Eschen-Nendeln, St. Martins-Ring 2, 9492 Eschen, Liechtenstein
+423 377 50 10 newsletter@eschen.li www.eschen.li